

He! Norderney Kurier

IMMER FREITAGS KOSTENLOS AN ALLE HAUSHALTUNGEN

WOCHENZEITUNG FÜR DIE INSEL NORDERNEY



Ein Leben für die Schlafmedizin

Nachruf Prof. Dr. med. Jürgen Fischer

Service, Tipps und Termine

Die Frauen vom Insel-Salon

EP: Rosenboom

Jann-Berghaus-Str. 78
26548 Norderney
www.ep.de/rosenboom

ROSENBOOM
Haustechnik Norderney

Verstärkung wird fortgesetzt

NLWKN startet Mitte April mit den Bauarbeiten am Westdeich

In diesen Tagen beginnt der Niedersächsische Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN) mit den Arbeiten für den zweiten Bauabschnitt zur Verstärkung des Westdeichs auf Norderney. Der vorhandene untere Deichbereich zwischen Hafen und Westbad wird dabei in eine moderne Schutzkonstruktion umgebaut. „Nachdem im letzten Jahr der unmittelbar an das Westbad anschließende erste Bauabschnitt erfolgreich umgesetzt worden ist, folgt in diesem Jahr der zweite, ebenfalls 400 Meter lange Abschnitt in Richtung Hafen“, erläutert Professor Frank Thorenz, Leiter der Betriebsstelle Norden-Norderney des NLWKN. Rechtzeitig zum Winterhalbjahr 2022/2023 sollen die Arbeiten am Westdeich abgeschlossen werden. Der Landesbetrieb rechnet mit Kosten von rund vier Millionen Euro.



Etwa 400 Meter lang ist der neue Bauabschnitt und erstreckt sich bis zum Anleger.

Fotos: NLWKN

Schutzniveau verbessern

An dem insgesamt knapp 800 Meter langen Abschnitt waren in den vergangenen Jahren wegen seines hohen Alters und der Konstruktion aus senkrechten Betonelementen und großformatigen Betonplatten immer wieder Reparaturen erforderlich geworden. „Dieser Zustand genügt heutigen Ansprüchen des Küstenschutzes an die technische Konstruktion von Deichen nicht mehr“,

betont Thorenz.

Um das Schutzniveau für die Insel zu verbessern, soll im Anschluss an die Deichböschung eine zehn Meter breite Promenade aus aufgehelltem Asphaltbeton entstehen. Diese ist bereits im ersten Bauabschnitt und an anderen Abschnitten der Norderneyer Promenade zum Einsatz gekommen. Seewärts schließt sich das neue rund 17 Meter breite Fußdeckwerk aus Natursteinen mit einer Neigung von eins zu vier an. Die Steine werden mit einem Spezialmörtel vergossen. Weil das Strandniveau im Bereich des Westdeichs sehr stark schwankt, wird der Fußpunkt des Deckwerks als Absicherung

gegen Unterspülung deshalb tief in den Strand eingebunden und durch eine Spundwand gesichert.

Rauhigkeitsstreifen

Oberhalb der Promenade ist ein vier Meter breiter Rauhigkeitsstreifen aus Natursteinen vorgesehen, der zur Reduzierung des Wellenaufbaus in Sturmfluten beiträgt. „Diese Bauweise gewährleistet, dass die Anlage in Sturmfluten den starken Belastungen durch brechende Wellen schadlos widerstehen kann und so der Deichfuß optimal geschützt ist“, erklärt Thorenz.

Auf Höhe der Bühne O in der Mitte der Gesamtkon-

struktion führt zukünftig eine Rampe auf den Strand, die für Unterhaltungsarbeiten des NLWKN benötigt wird, aber auch von den Inselgästen als Strandzugang genutzt werden kann. Zusätzlich wird durch die Linienführung des Deckwerks an dem Deichverlauf angepasst, sodass der technisch ungünstige Knick im Verlauf des Deckwerksfußes entfällt.

Stimmiges Gesamtbild

Bereits der im letzten Jahr fertiggestellte Bauabschnitt wird von den Inselgästen sehr gut angenommen. „Nach Fertigstellung des diesjährigen Abschnitts wird sich das Vorhaben stimmig in das Gesamtbild der Schutzwerke auf der Insel einfügen“, so Thorenz.

Auch die touristische Bedeutung der von der Baumaßnahme betroffenen Bereiche hat die Küstenschutz des NLWKN im Blick. Für Besucher, die am Deichfuß entlang vom Hafen zum Westbad gehen wollen, ist eine Umleitung über die Deichkrone eingerichtet. Am Strand wird die Baustelle zu-

dem bei Niedrigwasser passierbar bleiben.

12. Jahrgang / Nummer 15

Donnerstag, 14. April 2022

Lesen Sie den Norderney Kurier online immer dabei haben



Ökofrisches Kurier

HEUTE:

Der neue Look der MS „Flipper“

Aus Verbundenheit zur alten Heimat wurde das Schiffsflaggen erst nach 34 Jahren getauscht.

NORDERNEY-IMMOBILIEN

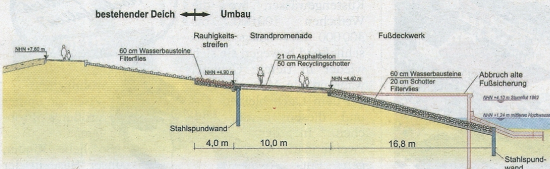
JANN ENNEN

POSTSTRASSE 5 • 26548 NORDSEEBAD NORDERNEY
TEL. (0 49 32) 31 28 • FAX (0 49 32) 840 17 17
WWW.NORDERNEY-IMMOBILIEN.COM

FÜR VORMERKTE KUNDEN SUCHEN WIR DRINGEND AUF NORDERNEY...

- ✗ Wohn- & Geschäftshäuser
- ✗ Mehrfamilienhäuser
- ✗ Appartementhäuser
- ✗ Eigentumswohnungen

Gerne auch renovierungsbedürftig!



Rot ist bei diesem Querschnitt die alte Deichstruktur eingezeichnet.

GESCHÄFTSSTELLE NORDERNEY
Tel. 04932/991968-0
Bülowallee 2 • 26548 Norderney
Geöffnet: Mo. - Fr.: 9.00 bis 16.30 Uhr

Kundenservice/Anzeigen 99 19 68-0
Redaktion 99 19 68-1
Fax 99 19 68-5
Mail norderney@skn.info

Hochwasser (ohne Gewähr)
Sa. 16. April: 12.21 Uhr
So. 17. April: 00.30 Uhr
Mo. 18. April: 01.09 Uhr

Di. 19. April: 01.46 Uhr 14.11 Uhr
Mi. 20. April: 02.25 Uhr 14.47 Uhr
Do. 21. April: 03.07 Uhr 15.27 Uhr
Fr. 22. April: 03.53 Uhr 16.11 Uhr

Was geschieht mit dem Beifang der EU-Fischer?

WWF beklagt, dass geplante EU-Regelung zum Meeresschutz lückenhaft sei

BRÜSSEL Die Umweltorganisation „World Wide Fund For Nature“ (WWF) hält EU-Pläne zur Kontrolle von illegalem Zurückwerfen von Beifang durch Fischer für unzureichend. Der WWF kritisiert in einem am Freitag veröffentlichten Bericht, dass durch die zur Debatte stehenden Vorschläge wohl nur ein kleiner Teil der sogenannten Rückwürfe wirksam kontrolliert und somit verhindert werde. Umstritten ist insbesondere die Frage, ab welcher Größe Schiffe mit Überwachungskameras ausgestattet werden sollen.

Das Zurückwerfen des Bei-

fangs ist auch deshalb ein Problem, weil die Fische meistens schon tot sind oder sterben, wenn sie über Bord gehen. Die EU-Kommission hatte deshalb 2018 neue Regeln zum Schutz der Fischbestände vorgeschlagen, über die EU-Staaten und das Europaparlament nun beraten.

Die EU-Länder wollen durchsetzen, dass nur besonders große Schiffe von mehr als 24 Metern mit Kameras ausgestattet werden müssen. Diese sind der WWF-Untersuchung zufolge für gut ein Drittel (37 Prozent) der gemeldeten Rückwürfe verantwortlich. Nach Angaben des Landwirt-



Um den Beifang zu kontrollieren, sollen Fischer mit Kameras ausgestattet werden. Foto: Wikipedia

schaftsministeriums von Mitte 2021 wären davon 48 Schiffe in Deutschland betroffen, die für den Großteil der deutschen Fänge verantwortlich seien. Das EU-Par-

lament will hingegen strengere Regeln, die auch Schiffe ab zwölf Meter erfassen. Diese haben dem WWF zufolge zwar nur einen geringen Anteil an den registrier-

ten Rückwürfen, machen aber den Großteil der Fischereischiffe aus.

Das Problem beim Beifang sei, dass Fischer oft nicht nur das im Netz ha-

ben, was sie tatsächlich fangen wollen. Damit der Beifang begrenzt und nicht massenhaft zurück ins Meer geworfen wird, gibt es die sogenannte Anlandepflicht in der EU. Demnach müssen Fischarten, von denen nur eine bestimmte Menge gefangen werden darf, auch an Land gebracht und erfasst werden. Ob sich Fischer daran halten, ist auf dem offenen Meer aber schwer zu kontrollieren. In EU-Gewässern sind viele Bestände bereits ausgedünnt, das Ökosystem Meer leidet unter intensiver Fischerei und dem Klimawandel.

BEILAGEN

Die Gesamtauflage enthält Prospekte der Firmen: **Edelka Nordsee, Inselmarkt Kruse, Netto, Penny, EP Rosenboom und Autohaus Hilscher.**

Wir bitten um Beachtung.

IMPRESSUM

Gesamtherstellung: Grafischer Käfer GmbH, Seefischerstraße 14, 26060 Norderney
Geschäftsführung: Charlotte Basse
Redaktion: Sven Böhm, Bettina Diercks
Anzeigen: Silvana Henghoff
Vertrieb: Benjamin Oldenwurtel
Druck: Grafische Presse Druck GmbH (Eindring) für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen.
Telefon siehe Seite 1
Erscheinungsweise: einmal wöchentlich
Verbreitung: kostenlos an alle Haushalte und an mehr als 40 Ausgestellten
Auflage: 4900 Lesern



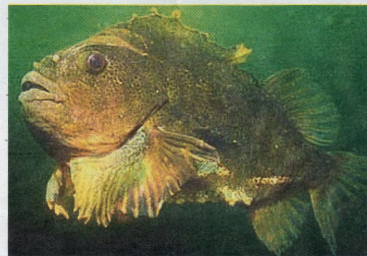
He liebe Kinder, was kommt euch in den Kopf, wenn ihr an Ostern denkt? Ich verbinde mit Ostern immer Hasen. Deswegen werde ich euch heute etwas über einen Hasen aus der Nordsee erzählen. Denn nicht nur an Land gibt es einen Hasen, sondern auch in der Nordsee schwimmt einer herum. Der Seehase (Cyclopterus lumpus) ist ein Fisch, der in der Nord- und Ostsee sowie im Nordostatlantik in 20 bis 200 Metern Tiefe vorkommt. Er sieht ziemlich plump aus, weshalb er auch als Lump oder

Lumpfisch bekannt ist. Mit seinem Aussehen erinnert er ein kleines bisschen an einen Kugelfisch.

Unser Fisch kann eine Körperlänge von bis zu 60 Zentimetern erreichen, wobei die Weibchen größer als die Männchen werden. Und mit mehr als sieben Kilogramm Gewicht fast schon ein „Schwergewicht“. Die Färbung bei Seehasen kann variieren und Aufschluss über das Geschlecht und das Alter geben. In der Regel sind die Tiere dunkelgrün bis schwarz. Weibchen haben dazu oft einen grünlichen Schein und Jungtiere sind matt olivgrün bis

Der Seehase

Der Fisch ist nicht nur über die Ostertage aktiv



Der Seehase sieht ein wenig aus wie ein Kugelfisch. Foto: Wikipedia

ockergelb gefärbt. In der Laichzeit zeigen viele Männchen zusätzlich einen oran-

ge-roten Bauch. Ihr seht, Seehasen können richtig bunt werden.

Wisstet ihr, dass der Seehase zu den Fischen gehört, die keine Schuppen haben? Stattdessen besitzt er eine dicke, ledrige Haut. Auf seinem Rücken befinden sich Knochenhöcker, die mit Dornen besetzt sind, sowie zwei Rückenflossen. Was ziemlich cool ist, ist, dass im Laufe seiner Evolution seine Bauchflossen zu einer Saugscheibe umgebildet wurden. Mit dieser kann sich der Seehase am Boden oder an Steinen festsaugen und festhalten. Dadurch wird er bei starkem Seegang nicht weggetrieben, sondern bleibt an Ort und Stelle. Zur Laichzeit von Februar bis Mai schwimmen Seehasen in flachere Küstengewässer, wo die Weibchen 100.000 bis 300.000 Eier ablegen. Anschließend bewegen sie sich wieder in tiefere Gebiete, während die Männchen bei dem Laich bleiben und diesen bewachen. In der zwei-monatigen Entwicklungszeit

szeit nehmen sie keine Nahrung auf, sondern kümmern sich ausschließlich um den Nachwuchs. Meist heften sie sich direkt neben den Eiern fest, fächeln ihnen frisches Wasser zu und halten Räuber schon mit ihrem beeindruckenden Aussehen fern. Das alles kostet die Männchen viel Energie und sie magern in dieser Zeit stark ab.

Eine weitere Besonderheit ist, dass unserem Nordseebewohner eine Schwimmblase fehlt. Diese hat sich zurückgebildet, da der Fisch nur wenig schwimmt, sondern die meiste Zeit festgeheftet am Untergrund sitzt.

Seehasen ernähren sich von Würmern, Krebstieren, Rippenquallen und kleinen Fischen. Da sie selbst recht schlechte Schwimmer sind, gehören sie zur bevorzugten Nahrung von Robben.

In nördlichen Rändern gilt der Seehase teilweise als Speisefisch. Außerdem sind die Eier des Fisches begehrt, noch nicht abgelaichte Eier werden als „Deutscher Kaviar“ bezeichnet und verkauft. Eine große Bedrohung ist die Fischerei (noch) nicht, der starke Rückgang von Riffen und Tangwäldern jedoch wird auch für diesen unge-



Das Bild stammt aus Mai 2017, die Bestellnummer lautet 2215.

Liebe Leserinnen und Leser! Dieses Foto und weitere Luftbilder können Sie unter Telefon 04932/991968-0 bestellen. In unserer Geschäftsstelle, Wilhelmstraße 2, auf Norderney nehmen unsere Mitarbeiter Ihre Bestellung auch gern persönlich entgegen. Ein Fotoposter im Format 13 x 18 cm ist für 5,80 Euro, im Format 20 x 30 cm für 14,80 Euro, im Format 30 x 45 cm für 25,80 Euro zu haben. Auch größere Formate bis zu Sondergrößen auf Leinwand sind möglich. Weitere Luftbilder finden Sie auch online unter www.skn.info/fotoweb/archives/5006-Bildergalerie Luftbilder/.

Was ist eigentlich Trockenfallen?

wöhnlichen Fisch ein immer größeres Problem.

So liebe Kinder, unser Hase in der Nordsee hat zwar nur wenig mit unserem Landhasen zu tun, ist aber dennoch sehr interessant. Ich werde nun mal wieder weiterfiebern.

Be nächste Woche,

euer Konrad

Wochenrückschau

In dieser Woche berichtete die Tageszeitung

Ostfriesischer Kurier

unter anderem über folgende Norderney-Themen:

Freitag

8. April



Orkanböen sorgen für Wirbel an Land und Stillstand auf dem Wasser.

Sonntag

9. April



Am Sonntagabend wurde für den Frieden fünf Minuten geschwiegen. Diese Veranstaltung wird am Sonntagabend, 16. April, um 12 Uhr wiederholt.

Veranstaltungsort ist in der Poststraße/Ecke Langestraße, direkt bei den Seehunden.

Dienstag

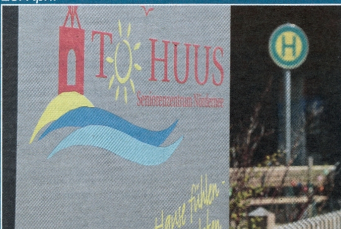
12. April



Orgelkonzert mit Gudrun Fliegner.

Mittwoch

13. April



Um Besuche zu ermöglichen, wurde eine „Haltestelle“ installiert.

Fundtier der Woche

aus dem Hager Tierheim · Telefon: 04938/425

Fia ist noch sehr scheu und braucht Zeit, um Vertrauen zu fassen. Sie ist, was wir zurzeit beobachten können, sozialverträglich mit anderen Hunden. Da sie noch sehr jung ist, hat sie keinerlei Erfahrungen, was Erziehung oder Leinenführung angeht. Vieles ist für Fia noch Neuland. Es wäre von Vorteil, wenn bereits ein wenig Hundeerfahrung vorhanden ist, außerdem empfehlen wir den Besuch einer Hundeschule.

Wenn Sie Fia kennenlernen möchten, melden Sie sich bitte bei uns: Tierheim Hage, Hagermarscher Straße 11, 26524 Hage, Telefon 04938/425 oder per E-Mail tierheim-hage@t-online.de. Das Telefon ist täglich von 14 bis 16 Uhr besetzt.

Interessentermine inklusive Gassigehen: nur nach telefonischer Terminvereinbarung. Weitere Tiere finden Sie auf unserer Homepage unter www.tierheim-hage.de.



Name: Fia
Rasse: Mischling
Geburt: 2. Februar 2021
Geschlecht: weiblich, kastriert

Kirchliches Osterfest der Inselgemeinden

Alle Veranstaltungen auf einen Blick

NORDERNEY Ostern ist das höchste Fest der Christen und das zentrale Ereignis ihrer Religion. Zahlreiche kirchliche Veranstaltungen stehen auf der Insel auch in diesem Jahr an. In der Gemeinde St. Ludgerus wird am Gründonnerstag, 14. April, um 19.30 Uhr eine Abendmahlsfeier in der Kirche Stella Maris unternommen. Am Folgetag folgt dann um 15 Uhr die Karfreitagsgliturgie und am Sonntagabend um 21 Uhr die Feier der Osternacht. Sonntag gibt es um 10 Uhr und um 11.30 Uhr sowie am am Ostermontag um 10 Uhr jeweils einen Gottesdienst.

Auch in der Inselkirche ist viel geplant. So gibt es am Gründonnerstag um 19 Uhr ein Tischabendmahl. Karfreitag folgt dann um 15 Uhr eine



Der Chor der Kantorei.

Archivbild

Andacht zur Sterbestunde Jesu mit Friedensgebet. Lesungen aus der Passionsgeschichte wechseln ab mit Sät-

zen aus dem „Stabat Mater“ von Antonio Vivaldi. Angelika Stöhr, Alt, Gudrun Fliegner, Orgel, und es liest Kurpaster

Christian Stuhlfauth.

Am Karsonntag erfolgt um 22 Uhr eine Osternacht mit Taufen. Der Ostersonntag beginnt dann um 10 Uhr mit einem Festgottesdienst mit dem Gloria von Antonio Vivaldi durch die Kantorei Norderney. Das Gloria in D (RV 589) ist völlig zu Recht das vielleicht bekannteste geistliche Werk von Antonio Vivaldi: Konzertant, spritzig bis fröhlich, aber auch emotional und dramatisch nimmt es Musizierenden und Zuhörenden in zwölf Sätzen mit in die Klangwelt des italienischen Barockmeisters.

Der Ostermontag wird dann um 10 Uhr eingeleitet durch einen Gottesdienst mit dem Norderneyer Posaunenchor.

TuS-Tribüne beschmiert



Foto: privat

Ein Graffiti kann eine Art sein, sich künstlerisch im öffentlichen Raum auszudrücken. Was allerdings auf der Tribüne des TuS Norderney geschehen ist, kann man als nichts anderes als Schmiererei bezeichnen und die blinde Wut mit dem Spaß daran, Dinge zu zerstören oder zu

verunstalten. Auch TuS-Chef Manfred Hähnen ist entsetzt: „Das Graffiti ist komplett sinnfrei und es wird eine immense Arbeit, diese Sachen wieder zu entfernen – von den Kosten ganz zu schweigen. Eine Strafanzeige ist bereits gestellt.“

Bernd Krüger schwingt wieder die Glocke

NORDERNEY Mit sporadischen Unterbrechungen ist es über zwei Jahre her, dass die berühmte Glocke von Ausrufers Bernd Krüger durch die Poststraße hallte. Am vergangenen Freitag war dann Premiere nach der Pandemieunterbrechung. Pünktlich um 11 Uhr bimmelte er wieder und er brauchte nicht lang, um die Aufmerksamkeit auf sich zu ziehen. Schnell bildet sich eine Menschenraube und man merkt, dass Bernd Krüger wieder in seinem Element ist. In altbewährter Manier informiert er die Passanten über die kommenden Veranstaltungen und was sonst noch so los ist auf dem Eiland. „Das hat mir wirklich gefehlt“, gibt er zu. „Es freut mich immer total, wenn ich sehe, dass die Menschen Spaß daran haben, mir zuzuhören.“ Viele Gäste kennen Bernd Krüger seit Jahren und so ist es kein Wunder, dass er fast täglich auf seiner Tour Wiedersehen feiert mit

Besuchern, die ihm bereits im vergangenen Jahr zugehört haben oder dem Jahr zuvor oder noch früher. Einige haben sogar einen festen Jahrestermin zum Foto bei ihrem „Glöckner“.

Wer Bernd Krüger erleben möchte, findet ihn jeweils montags, mittwochs und freitags um 11 Uhr in der Poststraße bei den Seehunden.



Ausrufers Bernd Krüger

Schnelle Hilfe

Polizei 110
Feuerwehr 112
Notarzt und
Rettungsdienst 112
Krankentransporte
Tel. 04941/19222
Bundeseinheitliche Rufnummer
kassenärztlicher Bereitschafts-
dienst 116117

Ärzte

**Freitag, 15. April, 8 Uhr bis
Freitag, 19. April, 8 Uhr bis**
MVZ, Adolfsreihe 2
Tel. 04932/404

Zahnärztlicher Notdienst (nicht je-
des Wochenende), telefonisch er-
fragen unter:

Zahnärzte

Zahnmedizin Norderney
Tel. 04932/1313
Björn Carstens
Tel. 04932/991077
**Freitag, 8. April, 8 Uhr bis
Freitag, 15. April, 8 Uhr:**

Apotheken

Park-Apotheke, Adolfsreihe 2,
Tel. 04932/92870

Krankenhaus Norderney, Lippe-
straße 9-11, Tel. 04932/805-0

Stonstiges

Polizei, Dienststelle
Knyphausstraße 7
Tel. 04932/92980 und 110

Bundespolizei,
Tel. 0800/6888000

Beratungs- und Interventionstels
bei häuslicher Gewalt,
Tel. 04941/62847

Frauenhaus Aurich,
Tel. 04941/62847

Frauenhaus Emden,
Tel. 04921/43900

Elternteilfon,
Tel. 0800/1110550*

Kinder- und Jugendtelefon
Tel. 0800/1110333*

Telefonseelsorge,
Tel. 0800/1110111*

Giftnotruf,
Tel. 0551/19240

Sperr-Notruf Girocard (Bank, EC-
oder Kreditkarte) Tel. 116116

Kfz Kuratorium für Dialyse und
Nierentransplantation e.V., Lippe-
straße 9-11, Tel. 04932/9191200

Pflege am Meer, Feldhausenstraße
3, Tel. 04932/990935

Diakonie Pflegedienst, Hafenstra-
ße 6, Tel. 04932/927107

Psychotherapie

Dr. Horst Schetelig, Dr. Ulrike
Schetelig, Emmsstraße 25
Tel. 04932/2922
Nicole Neveling, Lippestr. 9-11,
Tel. 04932/8039033

Tiermedizin

Dr. Karl-Ludwig und Dr. Katrin So-
laro, Fischerstraße 8,
Tel. 04932/82218

15. April

Mo Di Mi Do Fr Sa So

11 Uhr Aquarienführung mit
Fütterung in den Watt/Welten.
Naturkundliche Erlebnisse für
Groß und Klein. Dauer 45 Minu-
ten. Erwachsene neun Euro, Kin-
der fünf Euro. www.tickets.watt-
welten.de. Informationen:
04932/2001.

11.30 Uhr Fiesta Poets. Con-
versationshaus, großer Saal. Fiesta
Poets lieben Musik, die vielseitig,
handgemacht und lebendig ist.
Auf der Suche nach Melodien, die
gut ins Ohr gehen, aber nicht ein-
fach dem Mainstream nachef-
men, durchstreifen sie stets den
Musikosmos und schmieden ih-
re Programme.

15 Uhr Inselkirche Norderney.
Andacht zur Sterbestunde. Sta-
bat Mater von Antonio Vivaldi..

16 Uhr Fiesta Poets. Conversa-
tionshaus, großer Saal.

16. April

Mo Di Mi Do Fr Sa So

10 Uhr „Verwenden statt Ver-
schwendern“ Lebensmittel retten,
Cafeteria an der Grundschiele.

10.30 Uhr Stadtführung, barrie-
refrei. Start an der Treppe am
Hauptingang Conversations-
haus, Wissenswertes aus über
200 Jahren Inselgeschichte. Spe-
ziell für Menschen mit Rollato-
ren geeignet. Zehn Euro, zwei
Stunden.

11.30 Uhr Fiesta Poets. Conversa-
tionshaus, großer Saal. Auch
um 16 Uhr.

17 Uhr Traditionelles Osterfeuer
Westbadstrand am Piraten-
schiff. Das traditionelle Oster-
feuer wird zur Dämmerung von
Osterhasen entzündet. Ralf &
Friends starten ihre Drachen
zum Osterdrachenfliegen, zu-
sätzlich gibt es: Kinderausreiten
und RC Modell-Vorführungen.
Osterflohmarkt mit vielen Über-
raschungen. Witterungsbedingte
Änderungen vorbehalten. Veran-
stalter: Studio Norderney SWS
GmbH. Eintritt: frei.

22 Uhr Nordendynkies, Weiße
Düne, Strandkorbhalle. Das
Staatsbad macht Zeitreisen mög-
lich. Ein Abend voll mit Retro
Feeling, Center Shocks und Fla-
schendrehen. Schwung mit us-
dem Tanzbize, fresher als der
Fresh Prince von Bel-Air. Zehn
Euro pro Ticket (online und an
der Tourist-Information im Con-
versationshaus). Abendkasse:
zwei Euro. Zutritt ab 18 Jahren.

22 Uhr Osternacht mit Taufen,
Inselkirche.

17. April

Mo Di Mi Do Fr Sa So

10 Uhr Inselkirche. Festgottes-
dienst mit dem Gloria von Anto-
nio Vivaldi. Die Kantorei Norder-

ney musiziert in diesem Gottes-
dienst mit „Boardsmitteln“: Sän-
gerinnen und Sänger des Chores
übernehmen auch die Solo-
partien in den Arien, Inselekan-
toni Gudrun Fliegner spielt den
Orchesterpart in einer Umrarbei-
tung für Orgel. Eintritt frei, Spen-
de erbeten.

11 Uhr Ostereierrollern, West-
badstrand am Piratenschiff. Auf
einer extra aufgeschütteten
Sandbahn geht der Spaß los. Kin-
der bekommen die Eier zum
Trollern gratis.

11.30 Uhr Fiesta Poets Conversa-
tionshaus, großer Saal. Auch
um 16 Uhr.

18. April

Mo Di Mi Do Fr Sa So

10 Uhr Gottesdienst mit dem Po-
saunenchor, Inselkirche.

11.30 Uhr Fiesta Poets Conversa-
tionshaus, großer Saal. Auch
um 16 Uhr.

14 Uhr Kreative Entspannung Ba-
deseum. Mit Farben spielen,
laufen lassen, entdecken. Mit
leichten Motiv-Vorlagen Akzente
setzen und bei stimmungsvollen
Melodien loslassen und entspan-
nen. www.kreativtal.de. 22 Euro.

16 Uhr Interessante Fotos mit
dem Smartphone machen. Bade-
museum. Tipps und Tricks für
bessere Aufnahmen und kreati-
ver Umsetzung der Fotos. 26 Euro
plus Material. Infos unter:
www.kreativtal.de.

19 Uhr Mit Aquarellfinten
Meer-Feeling zaubern Badese-
um. Zwei Stunden, 25 Euro
(plus Material) Infos: www.krea-
tivtal.de.

19. April

Mo Di Mi Do Fr Sa So

10.30 Uhr Vögel im Wattenmeer
Start: Nord-Ostkurve Surfer-
bucht. Dauer zwei Stunden. Er-
wachsene zehn Euro, Kinder sie-
ben Euro.

10.30 Uhr Führung durch die
Ausstellung der Watt/Welten. Mit
vielen spannenden zusätzlichen
Informationen. Dauer: eine
Stunde. Erwachsene zehn Euro.

10.30 Uhr Bernstein schleifen im
Badeseum. Für Kinder und
Erwachsene, zehn Euro pro Per-
son (plus Bernstein ab sechs Euro)
Anmeldung: Persönlich oder
telefonisch im Museum während
der Öffnungszeiten. Telefon:
04932/935422.

11.30 Uhr Fiesta Poets Conversa-
tionshaus, großer Saal.

14 Uhr geführte Insel-Radtour
„Classic-Tour“ Reisebüro Adolfs-
reihe 6. Voranmeldung erforder-
lich, Fahrrad bitte mitbringen.
Pro Person zwölf Euro, ab zwölf
Jahren. Buchung: www.norder-
ney-direkt.de.

15 Uhr Basteln mit Naturmateri-
alien in den Watt Welten. Wir ge-
stalten tolle Fensterbilder, lusti-
ge Tiere oder Schmuck aus Mu-
scheln und anderen Strandfün-
den. Für Kinder ab fünf Jahren in
Begleitung ihrer Eltern. Dauer:
90 Minuten. Sechs Euro pro Per-
son, Anmeldung: www.tri-
ckets.wattwelten.de. Telefon:
04932/2001.

16 Uhr Heiner Rusche, Kurplatz
in der Konzertmusikk. Kinder-
Repertoire an Bewegungsspie-
lern hat Heiner Rusche ein Mit-
mach-Programm für Kinder im
Alter von drei bis 99 Jahren zu-
sammengestellt. Eintritt frei.

18.15 Uhr Watt intensiv - Das
Wattenmeer mit allen Sinnen
entdecken Holzbanke Westseele
Campplatz, Um Ost. Ein un-
vergesslicher Besuch in einem
ganz besonderen Lebensraum
des Wattenraubes Wattenmeer.
Zwei Stunden. Erwachsene zehn
Euro, Kinder sieben Euro, An-
meldung und Information:
04932/2001.

19.30 Uhr Posaunenchorprobe,
Gemeindehaus Gartenstraße 20,
auch Gastbläser sind herzlich
willkommen, Leihinstrumente
vorhanden.

20 Uhr Handlettering-Schrift
Einsteigerkurs Bibliothek Con-
versationshaus. Schon an einem
Abend eindrucksvolle Postkarten
oder Lesezichen gestalten und
Schrift ganz anders erleben. An-
meldung per SMS an 0173/755 39
65. Zwei Stunden, 25 Euro pro
Person. Information: www.krea-
tivtal.de

20. April

Mo Di Mi Do Fr Sa So

5.45 Uhr Inselerwachen Strand-
aufgang Lippestraße (Fahrrad-
parkplatz), Spaziergang entlang
des Zuckerparcs. Dauer 90 Minu-
ten. Erwachsene sechs Euro, Ju-
gendliche ab 14 Jahren fünf Euro.

9 Uhr Watt für Zwerg, Kinder-
freundlicher Wattausflug Surfer-
bucht (Deichübergang Südrä-
ste). Speziell für Familien. Sechs
Euro pro Person. Anmeldung/In-
formation: 04932/2001.

10.30 Uhr Bernstein schleifen im
Badeseum.

10.30 Uhr Küstenschutz und Kli-
wamaße. Reichen die Küsten-
schutzmaßnahmen von damals
noch für den Klimawandel von
heute? Zwei Stunden Spazier-
gang ab zwölf Jahren. Erwachse-
ne zehn Euro, Kinder sieben Euro,
www.tickets.wattwelten.de,
Informationen: 04932/2001.

14 Uhr Geführte Insel-Radtour
„Info-Aktiv-Tour“ Reisebüro
Adolfsreihe 6. Auf dieser ausge-
dehnten Radfahrt über 20 km
lernen Sie weitere Orte der Insel
intensiver kennen. Voranmel-
dung erforderlich, Fahrrad bitte

mitbringen. Pro Person 17 Euro,
ab zwölf Jahren. Buchung:
www.norderney-direkt.de.

15.30 Uhr Stadtführung. Start:
Treppe am Haupteingang Con-
versationshaus. Wissenswertes
aus über 200 Jahren Inselge-
schichte. Zehn Euro. Norderney-
Card erforderlich. Tickets in der
Touristinformation.

19.30 Uhr Klangmeditation in
der Bibliothek, Conversations-
haus, Einlass ab 19.20 Uhr. Zwölf
Euro. Dauer eine Stunde. Eine
Anmeldung ist zwingend erfor-
derlich (bis zwölf Uhr des jewei-
ligen Tages) unter:
04932/5483072 oder kon-
takt@synaptik.org.

20 Uhr Herrliche Zeiten und bi-
tere Not. Das Seebad Norderney
vom Kaiserreich bis zur Weimarer
Republik. Bildervortrag von
Mathias Pausch, Badeseum.

21. April

Mo Di Mi Do Fr Sa So

9.30 Uhr Watt für Zwerg. Kin-
derfreundlicher Wattausflug.
Start: Surferbucht (Deichübergang
Südräste). Speziell für Fami-
lien mit kleinen Kindern.
Sechs Euro pro Person. Anmel-
dung und Information:
04932/2001.

10.30 Uhr Bernstein schleifen Ba-
deseum.

12.15 Uhr Inselkirche. Mein
Wunschchorl - 40 Minuten Kir-
chenmusik.

13 Uhr Meereskunde für Anfän-
ger Wattwelten. Vielen Fragen
rund um das Meer auf den Grund
gehen. Erwachsene sieben Euro,
Kinder fünf Euro.

14 Uhr Geführte Insel-Radtour
„Classic-Tour“, Reisebüro
Adolfsreihe 6. Voranmeldung er-
forderlich, Fahrrad bitte mitbrin-
gen. Pro Person zwölf Euro, ab
zwei Jahren. Buchung:
www.norderney-direkt.de.

19.30 Uhr Leichte Skizzen mit
Text verbinden (Sketchnotes) in
der Bibliothek, Conversations-
haus. Einfache Skizzen mit Text
kombinieren und mit Leichtig-
keit Ihre eigene Kreativität neu
entdecken. Anmeldung per SMS:
0173/755 39 65. Pro Person 25
Euro. Informationen unter
www.kreativtal.de.

20 Uhr Barbara Ruscher im Kur-
theater. Satirisch, bissig und
charmant knöpft sich die aus
TV-Sendungen bekannte Kabarett-
Lady, WDR-Radiokolumistin
und allenzeriehende Mutter
Barbara Ruscher erneut die bren-
nenden Themen unserer Zeit
vor. 24/22/20 Euro.

22. April

Mo Di Mi Do Fr Sa So

10.30 Uhr Watt stadtnah in der
Surferbucht (Deichübergang
Südräste). Auf Spurensuche be-
gehen und das Watt und seine Be-
wohner entdecken. Anmeldung
in den Watt Welten oder per Tele-
fon: 04932/2001. www.tri-
ckets.wattwelten.de

10.30 Uhr Bernstein schleifen für
Kinder und Erwachsene, Badeseum.

11 Uhr Aquarienführung Watt-
Welten. Erwachsene neun Euro,
Kinder fünf Euro.

13.30 Uhr Strandstrolche Watt-
Welten. Auf geht's an den Strand!
Es wird gefucht, gesucht, ge-
sammelt und gebaut! Kinder ab drei
Jahren, eine Stunde, pro Person
sechs Euro, Anmeldung online
unter www.tickets.wattwel-
ten.de, Informationen:
04932/2001.

Öffnungszeiten

WATTWELTEN
Am Hafen 2, täglich 10 bis 17
Uhr, Telefon 04932/2001, in-
fo@wattwelten.de

TOURISTINFORMATION
Am Kurplatz 1, Montag und
Dienstag 10 bis 13 Uhr und 15 bis
17 Uhr. Mittwoch, Donnerstag,
Freitag 10 bis 13 Uhr, Sonnabend
10 bis 15 Uhr. Sonntag geschlos-
sen. Telefon 04932/891500, in-
fo@norderney.de

FAHRKARTENSCHALTER FRISIA
Montag bis Sonntag 5.45 bis 18.15
Uhr, Sonntag bis 19.15 Uhr

FAHRKARTENSCHALTER DB
Montag bis Freitag 9 bis 13 Uhr
und 14 bis 16 Uhr

BADÉHAUS
Familien-Thalassbad, 9.30 bis 18
Uhr, Spa 9.30 bis 21.30 Uhr. Am
Kurplatz 2, Telefon 04932/891400.
badehaus@norderney.de.

BIBLIOTHEK
Am Kurplatz 1, Montag + Dienstag
10 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr,
Mittwoch + Donnerstag 10 bis 13
Uhr, Freitag 10 bis 13 Uhr und 14
bis 17 Uhr, Sonnabend 10 bis 13
Uhr. Telefon 04932/ 891296, bi-
bliothek@norderney.de

LEUCHTURM
Am Leuchtturm 2, täglich Mitt-
woch 14 bis 16 Uhr und bei schönem
Ausflugswetter bereits ab
11 Uhr. 252 Stufen wartet auf
den Besucher. Entlohnt wird
man mit einem herrlichen Blick
über die Insel, die Nordsee und
das Festland

ARTGALERIE
Adolfsreihe 6, Montag bis Frei-
tag 10.30 bis 17 Uhr, Telefon
04932/9915250, oder Termin-
absprache 0151/8328807, in-
fo@artgalerie-norderney.de

GALERIE IN DER SCHMIEDE
Langenstraße 30, Montag bis
Freitag 9 bis 12 Uhr und 15 bis
18 Uhr, Sonnabend 9 bis 12 Uhr,
sonn- und feiertags geschlos-
sen, Sonderöffnung nach Ver-
einbarung möglich. Telefon
04932/81932, ipern@strelcher-
schmiede-norderney.de

Das Kino-Programm

FREITAG, 15. APRIL
15 Uhr: Sonic The Hedgehog 2
18 Uhr: Belfast
21 Uhr: The Batman

SONNABEND, 16. APRIL
15 Uhr: Die Gangster Gang
18 Uhr: Wunderschön
21 Uhr: Phantastische Tierwesen:
Dumbledores Geheimnisse

SONNTAG, 17. APRIL
15 Uhr: Die Häschenstraße 2
- Der Große Eierklauf
18 Uhr: A Hero
21 Uhr: Phantastische Tierwesen:
Dumbledores Geheimnisse

MONTAG, 18. APRIL
15 Uhr: Triple Feature -
Phantastische Tierwesen und
wo sie zu finden sind
18 Uhr: Triple Feature -
Phantastische Tierwesen:
Grindwolds Verbrechen
21 Uhr: Triple Feature -
Phantastische Tierwesen:
Dumbledores Geheimnisse

DIENSTAG, 19. APRIL
15 Uhr: Sonic The Hedgehog 2
18 Uhr: J.G.G.A.
21 Uhr: Phantastische Tierwesen:
Dumbledores Geheimnisse

MITTWOCH, 20. APRIL
15 Uhr: In 80 Tagen um die
Welt
18 Uhr: Parallele Mütter
21 Uhr: The Batman

FREITAG, 22. APRIL
15 Uhr: Sonic The Hedgehog 2
18 Uhr: A Hero
21 Uhr: Ph. Tierwesen: D. G.



Am Dienstag, 21.
April, gastiert
Barbara Ruscher
im Kurtheater. Sati-
risch, bissig und
charmant knöpft
sich die aus TV-Sen-
dungen bekannte
Kabarett-Lady
und WDR-Radioko-
lumnistin die
brennenden
Themen unserer
Zeit vor.



Die böigen Winde blasen den Sand aus den Dünentälern.



Merklich fühlt sich nun langsam die Insel.



Wenn man die Baustelle am Westdeich umgehen will, sollte man diese Treppe nutzen.

Wind & Weite an Sonnentagen



Der Anfang ist gemacht: erstes Holz für das Osterfeuer.



Optimal Surfbedingungen.



Nestroy würde sie „apokalyptische Reiter“ nennen.



Zwischendurch was für die „Emmas“. Fotos: Noun

Ein Leben für die Schlafmedizin

Dr. Friedhart Raschke zum Tod von Prof. Dr. med. Jürgen Fischer, langjähriger Chef der Schlafklinik

Am 19. Februar 2022 verstarb Prof. Dr. med. Jürgen Fischer nach langer, schwerer Krankheit im Alter von 75 Jahren in Landshut. Wir verlieren in ihm einen großartigen Arzt, Mensch und Wissenschaftler, der sich jahrzehntlang für die Etablierung und Weiterentwicklung der Schlafmedizin in Deutschland und Europa mit all seinen Kräften eingesetzt hat.

Landshut war seine letzte Wirkungsstätte, wo er noch nach seiner regulären Dienstzeit zu Beginn des „Unruhestandes“ erneut für die Schlafmedizin durchstartete und ein Schlaflabor an einer pneumologisch-intensivmedizinischen Abteilung eingerichtet und über mehrere Jahre geleitet hat.

Leidenschaftlicher Arzt

Geboren in Lilienthal bei Bremen am 11. Juni 1946 hat er als Nordlicht zunächst das Medizinstudium in Lübeck begonnen, dann aber in Ulm und Freiburg fortgesetzt. Es war die attraktive pneumologische Abteilung von Prof. Heinrich Matthys, der von Ulm nach Freiburg wechselte, wo Prof. Fischer neben seiner ärztlichen Tätigkeit seine große Leidenschaft für wissenschaftliche Themen entwickelte.

Prof. Fischers Habilitation befasste sich 1982 mit einem statistisch-epidemiologischen Thema zur Spiroergometrie. Zeitgleich faszinierten ihn Fragen aus der Schlafmedizin, was spätestens in dem Moment für jedermann offenkundig wurde, als die verstaubten Polysomnographen (Einrichtung zur Überwachung und Aufzeichnung des Patientenschlafs) aus der neurologischen Abteilung der Herren Prof. Jung und Kuhlo gemeinsam mit Prof. K.H. Rühle wieder zum Leben erweckt wurden. Jung und Kuhlo hatten sich 1965 bereits mit dem Pickwick-Syndrom beschäftigt. Etwa zehn Jahre später interessierten sich die Pneumologen in Freiburg erstmals für dieses Krankheitsbild mit seiner dramatischen nächtlichen Symptomatik. Sie haben schlafmedizinische Daten erstmals interessiert ausgewertet und weiterverfolgt, was später auch in Marburg zur intensiven wissenschaftlichen und klinischen Beschäftigung mit dem obstructiven Schlaf-Apnoe Syndrom führte und schließlich Schlafmedizin als eigenständige klinische Disziplin in Deutschland etablierte.

Habilitiert auf die Insel

Frisch habilitiert, wechselte Prof. Fischer 1983 an

eine pneumologisch-allergologische Rehabilitationsklinik der Deutschen Rentenversicherung Westfalen auf Norderney, die er als ärztlicher Direktor bis zu seinem Ruhestand 2011 leitete. Seinen vielseitigen schöpferischen Aktivitäten war es zu verdanken, dass diese Klinik zunächst auf 180 Betten erweitert und danach Schritt für Schritt mit verschiedenen modernen Geräten der Funktionsdiagnostik, hoch-spezialisierten Apparaturen der endokrinologischen und immunologischen Diagnostik zum Beispiel mittels ELISA und Durchflusszytometrie sowie mehreren Polysomnographen ausgestattet wurde. Auch die Spiroergometrie und Lungenfunktionsdiagnostik wurden aufgrund seines Engagements für statistische Datenaufbereitung mit zentraler EDV ausgestattet – was technologisch zu dieser Zeit absolutes Neuland war. Auch Bronchoskopie, Sonographie, Allergie-Diagnostik und nächtliches Monitoring gehörten von Anfang an wie selbstverständlich dazu. Insofern war es nicht verwunderlich, dass auf Norderney Ende der 80er-Jahre das erste Schlaflabor in einer Rehaklinik entstand. Kurze Zeit später wurde das Institut für Rehaforschung Norderney gegründet, um der Idee der Qualitätsgesicherten Forschung in der Rehabilitation eine Basis zu verschaffen. Das Institut nahm seine Arbeit 1989 mit drei Mitarbeitern auf und verfügte am Ende von Fischers Tätigkeit auf Norderney über 33 Mitarbeiter an sieben verschiedenen Abteilungen/Kliniken der DRV-Westfalen mit insgesamt 20 Forschungsprojekten.

Forschungsverbände

Parallel zur regionalen Verankerung klinischer Rehaforschung entwickelten sich die Rehawissenschaften über bundesweite Forschungsverbände. 1996 wurde Prof. Fischer Vorsitzender des NRW-Forschungsverbands, dessen Motto „Zukunftsstrategien für die Rehabilitation“ seines persönlichen Lebensziel entsprach. 1997 erfolgte die Berufung auf den Lehrstuhl für Klinische Rehabilitationswissenschaften der Fakultät für Medizin an der Universität Witten/Herdecke.

Die 90er-Jahre waren geprägt von Qualitätssicherung, evidenzbasierter Medizin und Gesundheitsökonomie – auch in der Schlafmedizin. Insofern galt sein Hauptinteresse der Etablierung und Weiterentwicklung von Qualität in der Schlafmedizin. Dabei führten ihn seine unermüdeten



Prof. Dr. med. Jürgen Fischer

Foto: privat

hobbymäßig betriebenen statistischen Rechenkünste – er beherrschte wie kaum ein anderer den Umgang mit dem Statistik Paket SPSS – zu Kosten-Nutzen-Analysen, die den millionenfachen Mehrwert von adäquater Therapie beim Schlaf-Apnoe-Syndrom belegten. Die Zahlen basierten auf umfangreichen Modellrechnungen zum obstructiven Schlaf-Apnoe-Syndrom bei der Therapie mit Nichtinvasiver Positiv-Druck-Beatmung.

Qualitätssicherung

Darüber hinaus verhalf ein von der Deutschen Gesellschaft für Schlafforschung und Schlafmedizin (DGSM) geförderter Forschungsprojekt zur Neuentwicklung einer wissenschaftlich abgesicherten Qualitätssicherung von Prozess- und Ergebnisqualität für die gesamte Schlafmedizin. Von 1998 bis 2006 war er Vorsitzender der DGSM als Nachfolger von Prof. Peter. In dieser Zeit wurde er nicht müde, die Schlafmedizin zunehmend klinisch zu festigen und die nationalen Aktivitäten auf europäischer Ebene zu erweitern. Hierzu leitete er

die Steuerungsgruppe zur Etablierung einer europäisch standardisierten Akkreditierung von Schlaflaboratorien.

Nach seinem Ausscheiden aus dem Dienst der Rentenversicherung im Jahr 2011 startete er mit seiner Liebe zur Schlafmedizin neu durch und richtete in Landshut an der pneumologisch-intensivmedizinischen Abteilung eines Kommunalkrankenhauses ein Schlaflabor ein, das er fünf Jahre lang bis zu seinem schweren Schlaganfall im Frühjahr 2016 leitete. Das Schicksal hatte grausam zugeschlagen. Von da an war er bis zu seinem Tod ans Bett gefesselt.

Hochrangige Publikationen

Aus der umfangreichen Expertise, die er in den Fachgebieten Pneumologie, Schlafmedizin und Rehawissenschaften besaß, gingen hochrangige Publikationen hervor. Allen voran „Erschlamer Schlaf“ – erschienen 2002, wenige Jahre später (2009) zur S3-Leitlinie weiterentwickelt. Auch für die Rehabilitation erschienen Leitlinien zu COPD, Asthma, Adipositas und lumbaler

sönliche Handschrift. Beide Großveranstaltungen sind mit ihrer gelösten Atmosphäre unter Beteiligung des bekannten Medizin-Kabarettisten Ludger Stratmann sicherlich noch heute vieler Teilnehmern in guter Erinnerung.

Wo er auftrat, verbreitete er stets Heiterkeit gepaart mit lebhafter Intelligenz, wo ständig Geistesblitze als Wortwitz aufleuchteten. Seine Forschungsideen waren geprägt von begeisterter Hingabe an bislang unberücksichtigten Themen, wenn ihre Bedeutung in der Luft lag und nur auf engagierte Zuwendung und Ausformulierung wartete. Dort einzusteigen, war stets sein Ding.

Nie da, aber immer präsent

Prof. Fischer war ein viel gefragter, spritziger Redner, der zahllose spannende Vorträge quer durch Deutschland und Europa zu zahllosen unterschiedlichen Themen in leicht verständlicher Form darbot. Dabei war in der Klinik Norderney die Rede davon, dass der Chefarzt ja nie da, doch dafür aber immer präsent war. Ja, es war eine seiner herausragenden Eigenschaften, sich jederzeit verantwortungsvoll und unmittelbar um alle Belange von Klinik, Verwaltung, Personalführung, Gremienarbeit und nicht zuletzt seinem Steckenpferd, der Forschung nach besten Kräften in vollem Umfang zu widmen. Dabei trat er stets als gerechter, fürsorglicher Chef auf, der immer ein offenes Ohr für sämtliche Belange der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hatte. Unvergessen sind allen, die ihn näher kannten, seine aufheiternden Kommentare und witzigen Dialoge, sei es in Sitzungen mit gravierenden Themen, den jährlichen Fortbildungsveranstaltungen der Golf-Freunde in Marbella oder einfach beim Absacker-Bier zu besonders früher Stunde in der letzten Kneipe nach einem pausenlos durchgelachten Nacht.

Die DGSM verdankt Prof. Fischer die weitere, zielstrebige Konkretisierung als klinisch anerkannte, interdisziplinäre Disziplin in Fortführung des Werks von Prof. Peter. Sein besonderes Verdienst liegt in der evidenzbasierten Verbesserung von Struktur- und Prozessqualität einschließlich der Outcomes in der Schlafmedizin.

Wir trauern um den Verlust eines wertvollen Freundes, fröhlichen Kollegen und loyalen Vorgesetzten mit herausragenden Eigenschaften als Mensch, Arzt und Wissenschaftler.

Priv. Doz. Dr. Friedhart Raschke

Die Frauen vom Insel-Salon

Sylvia Lott über die Recherche zu ihrer Norderney-Saga

Am vergangenen Sonntag stellte die Autorin Sylvia Lott den ersten von vier Teilen ihrer Norderney-Saga bei einer Lesung in der Bibliothek vor. Am Montag erschien dann der Roman „Die Frauen vom Insel-Salon“. Wir sprachen mit der Schriftstellerin über das neue Buch.

Frau Lott, worum geht es, kurz gefasst, in Ihrer Saga?

Es geht in vier Bänden um die Geschichte einer Friseurfamilie auf der Insel Norderney von der Kaiserzeit bis nach dem Zweiten Weltkrieg (Band 1 bis zum Ausbruch des Ersten Weltkriegs, Band 2 bis 1920). Im Mittelpunkt stehen vier Generationen von Frauen, die im Insel salon hautnah oder besser: haargenau den Wandel der Zeit miterleben. **Welchen Bezug haben Sie zum Schauplatz des Romans?**

Meinen ersten Inselurlaub erlebte ich im Jahrhundert-sommer 1959 als Dreieinhalb-jährige auf Norderney. Auch wenn ich später noch häufiger Zeit auf Norderney verbringen durfte – mit Eltern und Geschwistern, als jugendliche Ferienjobberin in einem Strand-hotel am Damenpfad oder als

erwachsene Urlauberin –, hatte ich doch nur sinnliche, mehr oder weniger zufällige Eindrücke gespeichert. Mir fehlte das Hintergrundwissen.

Aloha hab ich recherchiert. Zu Atmosphäre, Zeitgeist und Lokalkolorit eines Jahres auf Norderney, und weil es so spannend war, auch noch zu einigen davor liegenden Jahren.

Was verbindet Sie mit Ihren Figuren? Sind Figuren von echten Menschen inspiriert?

Natürlich sind meine Figuren von echten Menschen inspiriert. Ich bin ganz schlecht im Erfinden. Manchmal sagen Leute mir: Oh, was Sie sich immer alles ausdenken, das ist ja toll! – so viel Fantasie hätte ich nicht! Darauf kann ich nur antworten: Eigentlich erfinde ich ganz selten, wie ich finde. Ich suche, sammle, lege frei, empfangen und nehme an. Und dann füge ich diese Zutaten zusammen, bis sie für mich einen stimmigen Charakter, eine Szene, eine Geschichte ergeben, die mir „wahr“ erscheint. Am Ende bin ich sogar meist überzeugt, dass es sich genau so zugetragen hat. Ich glaube, Psychologen nennen das Phänomen (wenn Men-



Schriftstellerin Sylvia Lott

Foto: Promo

schen etwas sich Vorgeselltes für etwas wirklich Erlebtes halten) Quellenverwechslung.

Was war für Sie bei den Recherchen die größte Herausforderung? Wie authentisch ist eigentlich der Hintergrund? Beruht Ihr Buch auf wahren Begebenheiten?

Einige der im Roman erwähnten Gebäude kann man bei einem Inselbesuch heute noch wiederfinden, andere

nicht. Das Conversationshaus zum Beispiel wurde vor einigen Jahren stivoll restauriert. Aus Scherls Lesehalle, eine 1908 errichteten runden Pavillon, wurde 1936 die Milchbar, die Keimzelle für die heute noch beziehungsweise wieder bestehende, erweiterte Kulkolation gleichen Namens. Etliche Häuser erkennt man heute auf den zweiten oder dritten Blick hinter modernisierten Fassaden wieder. Ab Ende der

Sechzigerjahre erwies sich der Bau von Ferienappartements, besonders in Strandnähe, als einträgliches Geschäft, und so bestimmten immer mehr Hochhäuser mit Meerblick, sechs-, sieben-, sogar zwölfstöckig, die erste Reihe.

Wenn man die Ansichten von damals mit den heutigen vergleicht, kann einem schon das Herz bluten. Zahlreiche historische Fenster auf der Insel, Schaufenafen mit Fotos aus der Kaiserzeit, lassen den einstigen Charme erahnen. Bei den Recherchen zum Ersten Weltkrieg stieß ich auf eine kuriose Meldung. Eine Frau auf dem ostfriesischen Festland, der man mitgeteilt hatte, dass ihr Mann gefallen war, öffnete Tage später die Haustür – und davor stand der Totgeglaubte in bester Verfassung. Als ich davon las, dachte ich sofort: Das möchte ich einmal mit einer Romanfigur durchleben.

Möchten Sie Ihren Lesern mit Ihrem aktuellen Buch eine bestimmte Botschaft mitgeben?

Der zweite Band entstand im Corona-Lockdown. Manchmal habe ich mich während des Schreibens in meine Inselwelt verkerochen und

beim Auftauchen gedacht: Uns geht's ja noch gut, wir haben satt zu essen, unsere Männer sind nicht im Krieg. Andererseits habe ich in dieser Zeit die Katastrophen des Ersten Weltkriegs recherchiert und darüber geschrieben, wodurch das Abtauchen nicht unbedingt erholsam war.

Damals wie heute hat die Welt einen Knacks bekommen. Auch wenn man diese Zeiten nicht wirklich miteinander vergleichen kann, weisen sie doch in der Krisenentwicklung einige Parallelen auf. Durch die Beschäftigung mit den historischen Ereignissen vor diesem Hintergrund kann ich heute im Nachhinein meine Großeltern und generell die politische Entwicklung Deutschlands besser verstehen.

Vielleicht bringt die Lektüre den Leserinnen und Lesern einen ähnlichen „Nebeneffekt“. Das würde mich freuen. Natürlich möchte ich in erster Linie mit Geschichten über Liebe und Freundschaft unterhalten und berühren, aber die Basis, auf der die Geschichten gründen, soll nicht im Dünensand stehen, sondern soliden genug sein, um ein paar Erkenntnisse mitzutragen.

Geschäftsanzeigen

Jahrzehnte lange Erfahrung sichern den Erfolg!

- Mauerwerksabdichtung
- Kellerabdichtung
- Industriebodenbeschichtung
- Epoxidharzstrich
- Rissverpressung
- Schimmelbekämpfung und -sanierung

APB
Bautenschutz
Albert Peters

Jetzt in
Hage - Hauptstr. 69
Tel. 04936 / 2989962
Mobil 0171 / 5327224
apb-bautenschutz@t-online.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
039 44-3 61 60

www.wm-aw.de fa

Mit Dmiltigung oder mit Menschen?
MISEROR
MIT MENSCHEN. MISEROR FOR SOCIAL ENTERPRENEURSHIP

Veranstaltungen

5 Minuten Schweigen für den FRIEDEN

am 16.04.2022 um 12 Uhr in der Poststr./Ecke Langestr., Norderney

SCHÜTZT DIE ARKTIS!
www.greenpeace.de/arktis

GREENPEACE

Stellenmarkt

Zur Verstärkung unseres Teams in Norderney suchen wir eine

Vollzeitkraft
(aber auch stundenweise oder auf 450,-€ Basis)

Weitere Info's im Laden oder unter
Hiero Prihls | Zwischen bd. Stielen 14
26721 Emden | 04921 2 60 60
hero.pruhs@ewetel.net

camel active Store Norderney
Poststr. 1 | 26548 Norderney | 04932 99 13 31

Stellenmarkt

WOHNUNGSGESELLSCHAFT NORDERNEY

Wir suchen eine(n) Mitarbeiter (-in) (w / m / d) für die Wohnungsverwaltung in Vollzeit und Festanstellung

DEIN NEUER JOB - DORT, WO ANDERE URLAUB MACHEN.

Werde Teil unseres Teams und unterstütze uns bei der Verwaltung unserer rund 720 Mietwohnungen und unserer Aufgabe Wohnraum für die Norderneyer Bevölkerung zu sichern!

HIER IST DEIN EINSAZT GEFRAGT:

- Du bist für die Betreuung unseres Wohnungsbestandes verantwortlich und Ansprechpartner für alle Interessierten und Mieteranfragen
- Das Vermieten von Wohnheiten, die Wahrnehmung von Besichtigungsterminen, die Begleitung der Übergabe der Mietsache sowie das Zusammenstellen der Unterlagen von Interessierten gehören zu deinen Hauptaufgaben
- Auch die Abwicklung aller Vermietungsangelegenheiten inkl. Erstellung des Mietvertrags in unserer wohnungswirtschaftlichen Software gehört zu deinen Aufgaben
- Du unterstellst selbstständig und gewissenhaft bei der Mieterbuchhaltung. Dazu zählen die Überprüfung, Beantragung und Überwachung von z. B. Ratenzahlungen, Mahnverfahren und Inkassomaßnahmen ebenso wie die Durchführung von Mietanpassungen
- **ZEIGES WAS DU KANNST:**
 - Nach Deiner erfolgreich abgeschlossenen kaufmännischen Berufsausbildung, idealerweise im Bereich Immobilien, Büromanagement oder einer vergleichbaren kaufmännischen Ausbildung, kannst Du bereits erste Berufserfahrung idealerweise in einem Wohnungsunternehmen sammeln
 - Du punktest mit Erfahrung im Kundengespräch, guten Umgangsformen, Verhandlungsgeschick und Überzeugungskraft
 - Kaufmännisches Denkvermögen, ein gutes Zahlenverständnis sowie eine selbstständige, eigenverantwortliche und gleichzeitig teamorientierte Arbeitsweise zeichnen Dich aus

WIR BIETEN:

- Einen sicheren Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten
- Ein wertschätzendes Miteinander aller Unternehmensmitarbeiter in einem agilen, motivierten und dynamischen Umfeld
- Regelmäßige Schulungen und Unterstützung bei weiterführenden fachlichen Zusatzqualifikationen
- Eine leistungsgerechte Bezahlung gem. TVöD inkl. Sonderzahlungen und betrieblicher Altersvorsorge
- Diverse Zusatzleistungen und ein betriebliches Gesundheitsmanagement

Bitte richte deine aussagekräftige Bewerbung bis zum **14. Mai 2022** online in einer pdf-Datei an: **info@wohnungsgesellschaft-norderney.de**

Für die erste Klärung deiner Fragen steht Dir Roland Peters telefonisch unter **04932 808 96-0** gerne zur Verfügung. **Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!**

OSTFRIESLAND VERLAG - SKN

WWW.OSTFRIESEN-LIEBE.DE

Jetzt kaufen unter:

Das NEUE Online Magazin jetzt erhältlich!

Ostfriesen LIEBE

Heiraten

STADT AM WATT

Wohngesellschaft Norderney

Bitte helfen Sie Menschen mit Behinderungen. Bitte online spenden unter: www.bethel.de

Wohnungsgesellschaft Norderney mbH | Jann-Berghaus-Str. 34, 26548 Norderney | Tel. 04932 868 96-0
info@wohnungsgesellschaft-norderney.de | www.wohnungsgesellschaft-norderney.de

[www.bild-skn.jalbum.net/Dein Ostfriesland/](http://www.bild-skn.jalbum.net/Dein_Ostfriesland/)



Ostfriesland für dein Zuhause!

Auf Fotopapier, Leinwand

oder anderen Materialien wie Alu-Dibond, Hartschaumplatte, Acrylglas, Klebefolie, in vielen verschiedenen Größen.

Der Soltau Kurier Norden beherbergt das wohl größte Bildarchiv mit ostfriesischen Motiven. Über die einfache Stichwortsuche entdecken sie in unserem umfassenden Archiv mit mehr als 10 000 Motiven die schönsten Impressionen unserer Region.

